

Pressemeldung

16.10.2013

EnviroChemie stärkt den Bereich Wasserkreisläufe

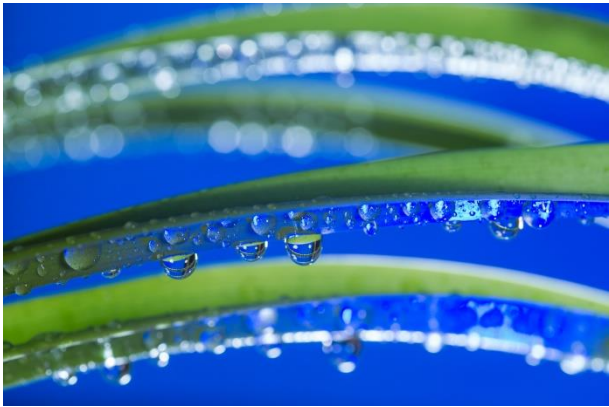
In den letzten Monaten hat EnviroChemie für den deutschen Markt ein schlagkräftiges Expertenteam für Wasserkreisläufe zusammengestellt. Die erfahrenen Chemiker und Ingenieure befassen sich hauptsächlich mit der professionellen Pflege von Wasserkreisläufen mit dem Schwerpunkt Kühlwasserkreisläufe und Kreisläufe in der Produktion. Die Vermeidung der Ausbreitung von Legionellen ist dabei nur ein Thema der mikrobiologischen Gefahrenquellen, die beseitigt werden müssen, um Kreisläufe hygienisch einwandfrei zu fahren. Nur mit einem multidisziplinären Einsatz von Chemikern, Biologen und Verfahrenstechnikern lassen sich sinnvolle Gesamtlösungen finden, die natürlich auch die Geruchsbildung in offenen Systemen in den Griff bekommen müssen.

Neben der Reduktion filtrierbarer Inhaltsstoffe durch Filteranlagen, Mikrofiltrationen oder Ultrafiltrationen, können, je nach Anwendungsfall, UV-Desinfektionen, Chlordioxid dosierungen oder Ozonisierungen hilfreich sein. Auch der Einsatz von Biomembrananlagen oder Flotationsanlagen ist in verschiedenen Fällen sinnvoll.

Ohne eine chemische Konditionierung kommt man in der Regel trotzdem nicht aus, denn es sind hochwertige Anlagen in die Kreisläufe eingebunden. Korrosion und Ablagerungen müssen dringend vermieden werden, um Schäden an den Anlagen zu vermeiden. Neben dem Arbeitsschutz und der Gesundheitsvorsorge, geht es um die Erhaltung der Funktion und um die Störsicherheit der Anlagen.

EnviroChemie verfügt über eine umfangreiche Chemikalien-Palette für die Wasser- und Kreislaufbehandlung. Dazu zählen Koaguliermittel, Flockungsmittel, saure und alkalische Reiniger, Entschäumer, Härtestabilisatoren, biozide Reiniger, usw. Neben der Anwendungsberatung im Feld stehen ein zentrales Technikum und ein Labor in Rossdorf zur Verfügung. Die Dienstleistungen werden in ganz Deutschland angeboten. Für den Kundendienst für Industriekunden stehen über 30 Servicemitarbeiter der Enviro-Gruppe in Deutschland zur Verfügung.

Pressefotos:



Die Fotos zum Pressebericht finden Sie auf unserer Website www.envirochemie.com im betreffenden Newsartikel als Download.

Kontakt:

Jutta Quaiser

+49 6154 6998 72

media.relations@envirochemie.com